

	<p>Object: Arbeiterdiskussionsrunde (Workers Discussing)</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Neue Nationalgalerie, Tafelmalerei</p> <p>Inventory number: A IV 319</p>
--	---

Description

1975 bot der in West-Berlin lebende Walter Segel der Nationalgalerie (Ost) das Gemälde „Arbeiterdiskussionsrunde“ als Schenkung an. In einer gemütlichen Runde sitzen vor einem Kachelofen fünf Männer, rauchen, trinken aus großen Bierkrügen und scheinen in ihre Diskussion vertieft zu sein. Ob das Bild ein konkretes Gespräch unter bekannten Personen darstellen soll, wie die individualisierten Gesichtszüge der Dargestellten suggerieren, oder eher allegorisch zu verstehen ist, wissen wir leider nicht. Die Nationalgalerie nahm das Geschenk Segels an und schrieb ihm, dass sie es „als Ausdruck Ihrer Verbundenheit mit der Berliner Museumsinsel betrachten“ (SMB-ZA, II A/NG 281 [Vorgang Nr. 17]). Das Bild sollte in die Abteilung für „proletarisch-revolutionäre Kunst“ aufgenommen werden; ob es in diesem Sinne ausgestellt war, lässt sich nicht belegen. Über den Maler oder die Malerin Semerau-Kowalewski konnte Segel kaum Informationen liefern. In einer handschriftlichen Notiz der Nationalgalerie heißt es: „Nach weiteren Informationen soll die Familie, aus deren Besitz das Bild kommt, aus Ostpreußen stammen. Herr Segel glaubt, daß er den Namen in einem Lepke-Katalog gefunden hat“ (ebd.). Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus hatte bis Ende 1935 bestanden; weitere Recherchen haben bislang nicht zur Identität des Künstlers oder zu Information über den Entstehungskontext des Gemäldes geführt. | Emily Joyce Evans

Basic data

Material/Technique:

Öl auf Hartfaser

Measurements:

Rahmenmaß: 58,5 x 83 x 3,5 cm,

Rahmenmaß (Höhe x Breite): 58.5 x 83 cm,

Höhe x Breite: 50 x 75 cm, Höhe x Breite: 50 x 75 cm

Events

Created	When	1925
	Who	F. Semerau-Kowalewski
	Where	

Keywords

- Ashtray
- Bier, Ale
- Cigar
- Coffeehouse
- Gas lighting
- Painting
- Pipe